

U11: Sieg im Trainingsspiel

Geschrieben von: Bernhard Doppler

Sonntag, den 25. November 2007 um 22:50 Uhr

U11 testete gegen die Alterskollegen des UHC Gänserndorf

Mit dem UHC Gänserndorf hatte die U11 den Tabellenführer der zweiten von drei Regionalgruppen zu Gast, demnach diente das Spiel vorwiegend der Standortbestimmung und der Schulung der Umstellungsfähigkeit auf die Spielweise einer unbekannten Mannschaft für die Trainer beider Teams. Zudem wurde auch in den Vorbesprechungen der freundschaftliche Charakter der Begegnung hervorgehoben, woran sich auch beide Mannschaften während des Spiels vorbildlich hielten.

Die Partie selbst ähnelte dann den Meisterschaftsspielen der vergangenen Wochen mit dem Unterschied, dass im Mitteldrittel auf Korneuburger Seite ausschließlich Spieler der zweiten Mannschaft eingesetzt wurden. Gerade diese machten ihre Sache ausgezeichnet und bewiesen, dass die „Kleinen“ bereits viel unter Trainer Sebastian Rath dazu gelernt haben. So endete das Mitteldrittel nur mit einer Niederlage um einen Treffer. Im ersten Spielabschnitt, den die 1er-Mannschaft bestritt, sowie im dritten Teil, wo eine Mischung aus beiden Korneuburger Teams auf dem Spielfeld zu sehen war, hatten unsere Gäste jedoch kaum Möglichkeiten ihr Spiel zu entfalten. Der Endstand von 45:27 (45 Minuten Gesamtspielzeit) darf jedoch nicht Grund zur Überheblichkeit sein, die Gänserndorfer Spieler sind teilweise um ein Jahr jünger als die Spieler unserer Mannschaft, befinden sich demnach in etwa dort, wo sich unsere 2er-Mannschaft im Vorjahr klassiert hat. Voraussichtlich wird für die nächsten Jahre bei konsequenter Arbeit mit der Mannschaft aus dem Marchfeld zu rechnen sein. Dies zeigte sich vor allem in den Situationen, in denen wir zu lässig und unkonzentriert agierten und die unser Gegner geschickt zu Ballgewinnen und Gegentoren nutzen konnte.

Für die Begegnungen im Frühjahr – sofern sich die beiden Mannschaften in einer Playoff-Gruppe wieder finden – wird konzentrierte Arbeit im Vorfeld (Training und Trainingsspiele) sowie bei der Begegnung selbst notwendig sein, um die Gänserndorfer U11 so gut unter Kontrolle zu haben, wie es uns am Samstag gelungen ist. Selbstvertrauen darf so ein Auftritt ja ruhig geben. Vor allem wünschenswert wäre jedoch, wenn einige sehr talentierte Spieler der zweiten Mannschaft den Mut fänden, auch im Training der Großen vorbei zu schauen, damit sie spätestens im Frühjahr vollwertig in der ersten Mannschaft eingesetzt werden können. Das Potential dazu hätten jedenfalls bereits einige, wie man an diesem Wochenende feststellen konnte.